

[Das gesamte russische Eigentum soll in der Ukraine verstaatlicht werden - Schmyhal](#)

08.04.2022

Die Ukraine plant, sämtliches russisches Eigentum in der Ukraine zu verstaatlichen, um die durch die russische Invasion verursachten Verluste teilweise auszugleichen. Dies sagte Ministerpräsident Denys Schmyhal bei einem Telethon.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Ukraine plant, sämtliches russisches Eigentum in der Ukraine zu verstaatlichen, um die durch die russische Invasion verursachten Verluste teilweise auszugleichen. Dies sagte Ministerpräsident Denys Schmyhal bei einem Telethon.

Schmyhal sagte, dass ein entsprechendes Gesetz bereits verabschiedet worden sei.

„Es gibt eine Reihe von Unternehmen in der Ukraine, die zu Russland gehören. Natürlich sind Gesetze zur Verstaatlichung verabschiedet worden. Wir haben diese Prozesse eingeleitet, um einen Teil der Verluste auszugleichen, die uns Russland auf Kosten dieser Einnahmen zufügt“, sagte der Ministerpräsident.

Darüber hinaus erwartet die Ukraine Gelder aus den im Ausland eingefrorenen russischen Vermögenswerten. Die Abgeordneten verabschiedeten ein Gesetz, das das Verfahren zur Verstaatlichung des Eigentums russischer Bürger und Ukrainer, die den russisch-ukrainischen Krieg öffentlich leugnen oder unterstützen, festlegt. Zuvor hatte die Werchowna Rada ein Gesetz zur Verstaatlichung des Vermögens russischer Unternehmen, juristischer und natürlicher Personen verabschiedet&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 177

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.